



Merseburger Kreis-Blatt.

Redaction, Druck und Verlag von Carl Jurk.

4. Quartal.

Sonnabend den 13. December.

Stück 22.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Die Stelle der Lehrerin, welche den Unterricht in den weiblichen Arbeiten in der zweiten Bürgerschule zu ertheilen hat, ist erledigt. Geeignete Bewerberinnen um diese Stelle wollen sich binnen 14 Tagen bei uns schriftlich melden.

Merseburg, den 10. December 1856.

Der Magistrat.

Die in Nr. 20. und 21. des hiesigen Kreisblatts auf künftigen Sonnabend den 13. d. M. angekündigte Auktion im Gasthose zur alten Post hier selbst wird hiermit wieder aufgehoben.

Merseburg, den 10. December 1856.

Königliches Kreisgericht, I. Abtheilung.

J. A.: Gelbert, Actuar.

Verkauf von gegen 250 Centner altem Eisen.

Aus den, wegen der Trockenlegung mehrerer königlichen Fisch-Teiche bei Merseburg, entbehrlich gewordenen und abgebrochenen Fisch-Rechen (Harken) ist eine große Anzahl gußeiserner und schmiedeeiserner Rechen-Spindeln von 2 bis 5 1/2 Fuß Länge, größtentheils in Horden von 4 bis 5 Spindeln verbunden, zum Theil aber auch in einzelnen Spindeln, gewonnen worden.

Dieselben, und zwar überhaupt etwa:

238 Centner gußeiserne Spindeln und

9 1/2 Centner Spindeln von Schmiedeeisen,

sollen am:

Dienstag den 16. d. M., Vormittags 9 Uhr,

auf dem vorderen Schloßhose zu Merseburg, in einzelnen Loosen öffentlich gegen sofortige baare Bezahlung an die Meistbietenden verkauft werden.

Bemerkt wird dabei noch, daß diese Fisch-Rechen-Spindeln auch zu Koststäben für größere Feuerungen geeignet sind.

Merseburg, den 9. December 1856.

Der königliche Kreis-Steuer-Einnehmer.

(gez.) **Höne.**

Hausverkauf.

Amzugshalber bin ich gesonnen, mein in hiesiger Todten-gräbergasse sub Nr. 451. belegenes Wohnhaus, enthaltend 3 Stuben, 2 Küchen und 1 Bodenkammer, nebst dazu gehörigem Garten, 50 Ellen groß mit 6 Weinblanken, 2 Schweineställen und Hofraum, zu verkaufen und habe dazu

den 20. December e., früh 10 Uhr,

Termin an Ort und Stelle anberaumt. Indem ich Kauflustige dazu einlade, bemerke ich noch, daß für jetzt nur 50 Thaler angezählt zu werden brauchen.

Merseburg, den 10. December 1856.

Erbert, Webermeister.

Der Unterzeichnete ist mit dem Verkaufe des dem Herrn Luze gehörigen Gasthauses „zum rothen Hirsch“ hier selbst, nebst Wirthschafts-Inventarium und 1 1/2 Morgen Wiese in Meuschauer Flur, beauftragt und hat zur Annahme der Gebote zum Montag den 22. k. M., Vormittags 10 Uhr, Termin in dem gedachten Gasthause anberaumt.

Dasselbe liegt im frequentesten Theile hiesiger Stadt, ist wohl erhalten und mit geräumigen Localien zur Aufnahme von Fremden, sowie mit Stallungen zu 60 Pferden, versehen. Die Uebergabe soll zum 1. März k. J., nach Befinden auch früher erfolgen; der größere Theil der Kaufsumme kann stehen bleiben. Der Unterzeichnete ist zur weiteren Auskunftsertheilung bereit.

Merseburg, den 27. November 1856.

Hunger, Rechtsanwalt und Notar.

Freiwilliger Wiesenverkauf in Meuschau.

Veränderungshalber bin ich gesonnen die mir zugehörigen 8 Morgen 179 Ruthen Wiese in Meuschauer Flur — Klasse A. — wovon 3 Morgen hut- und steuerfrei sind,

Sonnabend den 20. December e., Nachmittags 2 Uhr, im Pohleschen Kaffeehause daselbst, meistbietend in 2 Parzellen oder im Ganzen und unter ganz günstigen Bedingungen, zu verkaufen, wozu Kaufliebhaber hiermit eingeladen werden.

Merseburg, den 25. November 1856.

Der Hofrath Herr Bamberg.

Mein Nachbarhaus zu Schotterey bei Lauchstädt, nebst 8 Morgen Feld, bin ich Willens, den dritten Weihnachtsfeiertag, Nachmittags von 2 Uhr ab, aus freier Hand mit Zubehör im hiesigen Gasthose meistbietend zu verkaufen.

Friedrich Seeburg in Schotterey.

Verkauf.

Die Gemeinde Gostau bei Lützen ist gesonnen das ihr zustehende Schankrecht mit einem circa 1/2 Morgen großen, im Dorfe Gostau am Rökener, Starsiedeler und Lössen-Stößwitzer Communicationswege belegenen Bauplane, vorbehaltlich der Genehmigung des königlichen Herrn Landraths und unter Beding des Aufbaues eines Gasthauses auf diesem Plage,

Montag den 29. December 1856, Nachmittags 2 Uhr, in der Schenke zu Gostau an den Meistbietenden zu verkaufen. Kauflustige haben vor Beginn der Licitation den Nachweis zu führen, daß sie ein Vermögen von mindesten 1200 Thlr. besitzen. Die übrigen Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Der Ortsrichter Lemme in Gostau i. A.

Es stehen noch mehrere Tischkommoden, eine Kommode mit Glasischrank, Armstühle, zweischläfrige Bettstellen und Tische, um damit zu räumen, zum sofortigen billigen Verkauf. Merseburg, Saalgasse Nr. 376. bei

N. Donnerhack.

Ein großes Schaukelpferd, ausgestopftes Fohlen mit Neu- silbergeschirr, gut erhalten, steht billig zu verkaufen. Wo? ist zu erfragen bei Herrn **Gustav Lots**, Burgstraße 300.

Holz-Auction.

Dienstag als den 16. d. M., früh 9 Uhr, sollen auf dem Werder siebenzig Haufen Eller- und Pappelholz gegen baare Zahlung meistbietend verkauft werden.

Schulenburg.

Holzauktion.

30 Haufen Apfel-, Pflaumen- und Birnenstämme, worunter auch Nugholz,
20 Schock Abraumholz,
sollen

Montag als den 15. d. M., Nachmittags 2 Uhr, gegen gleich baare Zahlung, an Ort und Stelle verkauft werden. Erbeiz bei Merseburg, den 8. December 1856.

Nauchfuß.

Jagd-Verpachtung.

Montag den 15. December d. J., Nachmittags 3 Uhr, soll die Jagd in der Flur **Collenbey** unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen in hiesiger **Schenke** meistbietend verpachtet werden.

Collenbey, den 10. December 1856.

Sommer, Ortsrichter.

50 Quart frische Milch sind täglich abzulassen auf dem Rittergut **Genfa**.

Nachdem ich von der mich 9 Wochen lang heimgesuchten Krankheit wieder hergestellt bin und mich den hiesigen u. auswärtigen Geschäften wieder widmen kann, halte ich mich dem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publico namentlich zur Beforgung von Aufträgen in Betreff der Unterbringung und Verschaffung von Capitalien, Grundstücks-An- und Verkäufen, Abhaltung von freiwilligen Grundstücks-Verkaufs-Terminen und dergl., ferner zur Anfertigung schriftlicher und außergerichtlicher Aufsätze, als: Gesuche, Kaufpunctionen, Pacht-, Mieth- und andern Verträgen, Reclamationen, Rechnungen, sowie Rein- und Abschriften von Originalien, endlich zur Annahme und Nachweisung von Mieth-Localien, bestens empfohlen.

Merseburg, den 11. December 1856.

C. M. Piesch,

Inhaber eines concessionirten Commissions-, Schreib- und Local-Nachweisungs-Büreaus,
Dom Nr. 242.

Echtes Klettenwurzel-Öel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachs- thum schnell befördert, die bereits erstorbenden Haare neu be- lebt und das frühzeitige Grauerwerden derselben beseitigt. Be- sonders empfehlenswerth ist es bei Kindern angewandt zu wer- den, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 7½ Sgr., das kleine Glas 5 Sgr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Pet- schaft **C. JAHN** verschlossen.

Die alleinige Niederlage ist in **Merseburg** bei Herrn **Gustav Lots**.

Carl Jahn, Friseur in Gotha.

Ausverkauf.

Zu Weihnachtsgeschenken sehr passend, verkaufe ich eine Partie Portemonnaies, Cigarren- Etuis, feine Lederkober und Arbeitskästchen für Damen und Kinder, Damentaschen, bunt- seidene Herren-Schlipse, Binden, Knöpf- und Feder- Cravat- ten, bunte Vorhemdchen, Hosenträger und Strumpfbänder zu ganz billigen, aber festen Preisen.

Julius Hammer, Markt Nr. 4.

Zu Weihnachten!

Auf eine Parthie ganz billige, im Preise bedeutend herab- gesetzte Jugendchriften und Bilderbücher, Stammbücher, Hand- schuhkasten, Pappkasten und ähnliche Sachen, mache ich hierdurch aufmerksam.

Franz Volkmann,

Burgstraße, der Stadt-Apothek geradeüber.

Neue Gesangbücher!

in ordinären und feinen Einbänden, sowie ein großes Lager von Conto- und Wirthschaftsbüchern — linierte und weiße — Bleistifte, Stahlfedern, Siegellack, Papiere, die schönsten Schreibebücher, Alles im Ganzen und Einzelnen billigst und gut, empfiehlt

Franz Volkmann,

Burgstraße, der Stadt-Apothek geradeüber.

Schlittschuhe

für Damen, Herren und Kinder in der größten Auswahl empfing und empfiehlt

C. F. Liebich.

Louis Nenda,

Juwelier und Goldarbeiter, Burgstraße 274., erlaubt sich hiermit einem hohen Adel und geehrten Publikum sein Gold- und Silberwaaren-Lager mit den modernsten zu Weihnachtsgeschenken sich eignenden Artikeln für Herren und Damen, als: Uhrketten und Ringe, hohl und massiv, so wie Bracelettes und Garnituren zc. in Matt u. Glanz, zur gütigen Beachtung bestens zu empfehlen.

Das Neueste in glatten u. gestickten Weißwaa- ren, Spitzen, Blonden, Brüß. Tüll, Tüllstreifen, Tüllrugen, Schleiern, Taschentüchern, Kragen u. Aermeln, Sammetband, gest. Einsatz und Streifen, Sutfacons, Fanchons, Herrenkragen, Herren- und Knabenhemissettes, Glacéhandschuhen, sowie eine große Auswahl der modernsten Negligehäubchen, empfiehlt den geehrten Damen zu äußerst billigen und festen Preisen

C. W. Sellwig,

Markt- und Hofmarkt-Gße.

Große Weihnachts-Ausstellung.

Meinen werthen Kunden und dem geehrten Merseburger Publikum erlaube ich mir anzuzeigen, daß am nächsten Sonn- tag den 14. December eine großartige Ausstellung in allen elegan- ten Artikeln, was die Mode nur bietet, beginnt und jede An- forderung befriedigt werden kann. Französische Ballkränze 1 Uhr. 15 Sgr. bis 10 Uhr. à Stück, Broschenbouquets, elegante Coiffüren im nobelsten Genre, Haarschleifen in allen Farben, Pug- und Haushäubchen, Ballmanschetten von Sammet- und Silberband, Schleier, Stickerien, Hüte pariser Facon, ein- fach und elegant, zu festen und reellen Preisen.

Mathilde Lehmann,

Halle a./S., Clausstraße Conditor Schmidt I. Etage.

➔ **Weihnachts-Ausstellung** ➔

bei

GUSTAV LOTS,

Burgstraße Nr. 300.

➔ **Zuvor Ausverkauf** ➔

(bis zum 18. December)

einer Parthie zurückgesetzter **Cartonnage- & Leder-Ga-
lanterie-Waaren**, zu sehr billigen aber festen Preisen.

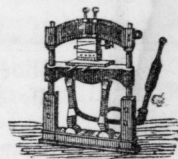
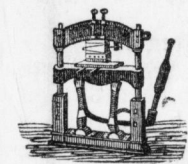
Die neuen Gesang-Bücher

als Weihnachts-Geschenk,
in geschmackvoller Pressung,

die Buchbinderei von **Gustav Lots,**

Burgstraße Nr. 300.

Die alten, noch gut gehaltenen Gesangbücher werden angenommen.



empfehl

➔ **Bentel & Portemonnaies, Brieftaschen, Cigarren-
Etuis, Damentaschen** zum Fabrikpreis in größter Auswahl,
ebenso **Stammbücher, Toiletten, Wappen** und dergl., sowie alle Artikel
zum **Schulgebrauch**, empfehl

die Papierhandlung von **Gustav Lots,**

Burgstraße Nr. 300.

Janus,**Lebens- u. Pensions-Versicherungs-Gesellschaft.**

Die unterzeichnete Agentur empfehl sich zur Annahme von
Versicherungen. Prospective, Statuten und Antragsformulare
werden unentgeltlich verabreicht.

Merseburg, im December 1856.

L. Meißner.

ff. **Raffinade** in Broden à Pfd. 6 Sgr., **extraf.**
Melis in Broden à Pfd. 5½ Sgr., f. **Melis** in Broden
à Pfd. 5½ Sgr., feine gestoßene **Zucker** nach Qualität,
schöne neue **Rosinen** und **Corinthen**, beste frische
Schmelzbutte, große **Mandeln**, frischen **Citronat**,
feine **Gewürze**, empfehl **Gustav Artus.**

Ganz frischen **Magdeburger Sauerkohl** à Pfd.
1 Sgr. empfehl **Gustav Artus** am Markt.

Bestes Voigtländer Schensfleisch

verkaufe ich von heute an

das Pfund mit 4 Sgr.

Julius Beyer, Fleischermeister.

Zum Weihnachtsfeste

empfehle ich:

- große neue Nofinen, à Pfd. 6 Sgr.,
- neue Corinthen, " " 7½ "
- Bayerische Schmelzbutter, " " 8½ "
- große Sicil. Mandeln, " " 10 "
- Genueser Citronat, " " 10½ "
- ff. Melis in Broden, " " 5½ "
- f. u. ff. Rassinade in Broden, " " 5¾ — 6 "
- gestoßene Rassinade, 5½ Pfd. für 1 Thlr.,
- Böhmische Tafelpflaumen, à Pfd. 2½ Sgr., 13 Pfd. für 1 Thlr.,
- Celler Wachsstock in gelb und weiß, farbige und weiße Laternenlichte, Wagenlaternen-Lichte,
- Stearin-Lichte, I. Qualität à 9 Sgr., II. " " 8 "

Aquavite & Riqueure, à Drt. 7 und 10 Sgr.,

Westind. und Jamaica-Rum, à Drt. 10, 15, 20 Sgr.,

Arac de Batavia, à Drt. 20 Sgr.,

ff. Punsch-Extract, à Fl. 12, 15 Sgr., Imperial- und Pecco-Blüthen-Thee in Original-Packung in ⅓ und ¼ Pfd. zu 5 u. 10 Sgr.,

Cigarren in alter abgelagerter Waare, die beliebte Missouri-Cigarre zu frühern billigen Preisen,

Nollen-Tabak, à Pfd. 4 Sgr., Petit Portorico, à Pfd. 6 und 8 Sgr.,

Barinas-Blätter, à Pfd. 10 Sgr., ¾ Pfd. p. Thlr.,

Limburger & Schweizerkäse bester Qualität,

Nordhäuser Branntwein, à Drt. 5½ Sgr., 6 Sgr. und 6¾ Sgr., bei Abnahme in Fässern billiger.

L. Zimmermann,
Neumarkt.

Dampf-Caffee!!!

den feinsten großbohnigen Menado und Demerari, sehr delicat im Geschmack, stets frisch gebrannt, à Pfd. 10 Sgr. 8 Pf., sowie eine etwas geringere Sorte Caffee, gebrannt à Pfd. 8 Sgr., empfiehlt

L. Zimmermann,
Neumarkt.

Königl. Preuß. patentirtes

Wasch-Papier

von

Debus & Gagelberg in Berlin,
Neue Schönhauser-Str. 16.

Dies Papier ist ein gutes Schreibpapier, auf welches man mit Tinte schreiben und das Geschriebene nach irgend welcher Zeit wieder abwaschen kann.

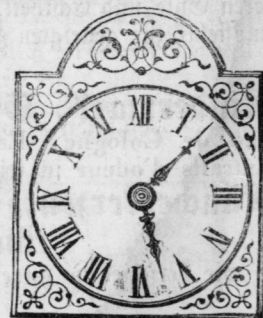
Ein und dasselbe Blatt kann mehr als 50 Mal benutzt werden.

Die alleinige Niederlage befindet sich für Merseburg bei Herrn **L. Weber,** vis à vis der Dom-Apothek.



Es empfiehlt eine schöne Auswahl von allen Gattungen Uhren zu günstiger Beachtung

C. C. Künzel,
Gotthardtsstraße 137.



Delicate Fettheringe à Stück 2 Pf., Sardellen-Heringe à Pfd. 2 Sgr., Engl. Vollheringe, sowie marinirte Heringe, billigt bei

Rudolph Voigt.

Von dem so schnell vergriffenen Berliner Gas traf soeben neue Sendung ein; dieses meinen werthen Kunden zur Nachricht.

Rudolph Voigt

Nicht zu übersehen!

Alle Sorten Aepfel, große und kleine Rüsse, in bekannter guter Qualität; ferner Halle'schen Pfefferkuchen, Weihnachtsbäume ic., empfiehlt wie alle Jahre zu den billigsten Preisen

Lehmann,
an der Stadtkirche.

Zur bevorstehenden Festbäckerei empfehle ich meine sämtlichen Material- und Backwaaren in bester Güte, zu den billigsten Preisen, zur geneigten Abnahme.

Reinh. Bergmann am Markt.

ck,
beste
je.
Logis
zu
ver-
el.



Zum Kuchenbacken empfiehlt als sehr preiswerth:

6 Pfd. gemahl. Melis für 1 Thlr.,
f. indischen Melis in Broden à Pfd. 5½ Sgr.
 (dieser indische Melis hat ¼ mehr Süße als der Rübenzucker),
ff. Raffinade in Broden à Pfd. 5½ Sgr.,
extra ff. do. " " " " 6 Sgr.,
 sämtliche Gewürze in frischer Waare zum billigsten Preise,
F. L. Schulze, Domplatz.

Schöne **Rosinen** à Pfd. 5 Sgr. 4 Pf., 6 Sgr. und
 6½ Sgr., bei **F. L. Schulze, Domplatz.**



Feinste Liqueure, Bunsch, Rum, Arac de
 Goa, Cognac, Aquavite in reinsten Waare, so
 wie alten abgelagerten Nordhäuser und feinsten
 Kornbranntwein, bei

Franz Schwarz Wwe.

**Die Haupt-Niederlage
 von Chocolaten und Cacaomassen**
 aus der Fabrik des

Königlichen **THEODOR** Hoflieferanten **HILDEBRAND**

ist auch für dieses Fest ganz besonders assortirt und verkauft
 zu den Fabrikpreisen, jedoch wird bei Abnahme von 3 Pfund
 ½ Pfund und bei 5 Pfund 1 Pfund als Rabatt bewilligt.

Franz Schwarz Wwe.

Densdorfer Rosen-Pomade,

deren Güte und Echtheit bekannt, empfing frische Sendung und
 empfiehlt zur geneigten Abnahme

Franz Schwarz Wwe.

Rindermark-, Stangen- und Harzpomade,
Eau de Cologne, Eau de Naumbourg und verschiedene
Extraits d'odeur in feinsten Blumengerüchen,
Räucherkerzen, Räucherpulver und Räu-
cher-Essenzen,

so wie verschiedene andere Gegenstände für die Toilette, bei
Franz Schwarz Wwe.

**Mercadier Fabrè's
 aromatisch-medicinische Seife,**

die sich seit längerer Zeit als ein vorzügliches Heilmittel gegen
 gichtische Affectionen, gegen Flechten, Sommerprossen, Aus-
 schläge und Hautschärpen, sowie gegen spröde, trockene und
 gelbe Haut, rühmlichst bewährt hat und welche auch, als Toi-
 letten- und Badeseife angewendet, die trefflichsten Dienste thut,
 wird fortwährend in der Handlung bei **Franz Schwarz
 Wwe.** in Merseburg verkauft.

J. G. Bernhard in Berlin.

Feinste **Toiletten-Seifen**, so wie die beliebte **Theer-**
und Kummerfeldsche Seife, empfiehlt
Franz Schwarz Wwe.

Auch ist daselbst eine Stube nebst Alcoven zum 1. näch-
 sten Monats zu beziehen.

Anzeige.

Frische Haasen sind stets zu
 haben bei



W. Nagel,

Rosmarkt und Saalgassen-Ecke Nr. 410.

Auch werden daselbst rohe Felle, als: **Haasen,**
Kanin, Marder, Iltis, Füchse, Ziegen
 u. s. w., zu den höchsten Preisen gekauft.

W. Nagel.

Zum bevorstehenden Feste empfehle ich mein wohlaffortir-
 tes Lager sämtlicher Würzwaaren zu den billigsten Preisen,
 als auch

ff. **Düsseldorfer Bunschsyrop,**

" " **Grogessenz,**

" " **Nothweinpunschessenz**

in ganzen und halben Flaschen, à Fl. 18 und 20 Sgr.,

f. weiße und rothe Weine, à Fl. 10 bis 20 Sgr.,

echte Ungar-Weine, à Fl. 25 Sgr. bis 1½ Thlr.

Den Herren Restaurateuren und Wiederverkäufern gebe ich
 bedeutenden Rabatt.

Herrmann Burkhardt,

Delgrube Nr. 306.

Concert-Anzeige.

Sonntag den 14. December, Abends 7 Uhr, Concert auf
 dem Schießhause. Zur Aufführung kommt: **Der Weltstürmer,**
 großes Potpourri von Herzog.
Braun.

Dramatische Vorlesungen von C. Palleska.

Herr Emil Palleska beabsichtigt Sonntag den 14. und
 Dienstag den 16. December, Abends 6 Uhr, im Saale der
 Ressource zwei dramatische Vorlesungen (Shakespeares **Kauf-**
mann von Venedig und Goethes **Faust**) zu halten. Einer
 besonderen Empfehlung bedarf es wohl nicht, da die Vorlesun-
 gen des Herrn Palleska sich hier immer des entschiedensten
 Beifalls erfreut haben, und da die Wahl der Stücke diesmal
 besonders genussreiche Abende in Aussicht stellt.

Billets, à 15 Sgr. für beide Vorlesungen und 10 Sgr.
 für eine Vorlesung, sind in der Buchhandlung des Herrn
Stollberg zu haben. **Osterwald, Conrector.**

Da ich den Bäckermeister Urbach in Dürrenberg
 in der Uebereilung beleidigt habe, so bitte ich denselben hier-
 durch um Verzeihung.

Der Salzläder **Kohlstedt** in Dürrenberg.

Nach längerem Leiden nahm uns heute Abend 8½ Uhr
 ein sanfter Tod unsere gute Agnes. Allen Freunden und Be-
 kannten bringe ich auch im Namen meiner Kinder diese Trauer-
 nachricht mit der Bitte um stilles Beileid.

Merseburg, den 11. Decbr. 1856. **Caroline Gothe.**

Am 3. Advent (14. December) predigen:

	Vormittags.	Nachmittags.
Schloß- u. Domkirche	Herr Diac. Dpiß.	Herr Adj. Stephan.
Stadtkirche	Herr Past. Schellbach.	Herr Diac. Burghardt.
Neumarktkirche	Herr Past. Triebel.	
Altenburger Kirche	Herr Past. Gruner.	

Auflösung des Logogriphs im vor. St.: **I bis. Iris. Isis.**